

Prüfungsschemata: Körperverletzung

Gefährliche Körperverletzung, §§ 223 I, 224 I Nr. 1-5 StGB

I. Tatbestand

1. Objektiver Tatbestand

- a) Körperliche Misshandlung oder Gesundheitsschädigung
- b) Gefährliche Tatbegehung i.S.v. § 224 I Nr. 1-5 StGB

2. Subjektiver Tatbestand

- a) Vorsatz bzgl. aller objektiven Tatbestandsmerkmale
- b) Vorsatz bzgl. der Qualifikationsmerkmale

II. Rechtswidrigkeit

III. Schuld

Schwere Körperverletzung, §§ 223 I, 226 I Nr. 1-3(, II) StGB

Hinweis: Schon in der Überschrift muss zum Ausdruck kommen, ob man dem Täter bzgl. des Eintritts der besonderen Folge Absicht bzw. direkten Vorsatz (dann zusätzlich Abs. 2 zitieren) oder lediglich Eventualvorsatz bzw. Fahrlässigkeit (dann nur Abs. 1 zitieren) unterstellt. § 226 II StGB wird wie ein Vorsatzdelikt geprüft, statt des tatbestandspezifischen Gefahrezusammenhangs sind daher Kausalität und objektive Zurechenbarkeit zu prüfen.

I. Tatbestand

1. Tatbestand des § 223 I StGB

- a) Objektiver Tatbestand
Körperliche Misshandlung oder Gesundheitsschädigung
- b) Subjektiver Tatbestand
Vorsatz bzgl. Körperverletzung

2. Erfolgsqualifikation des § 226 I StGB

- a) Eintritt der besonderen Folgen i.S.v. § 226 I Nr. 1-3 StGB.
- b) Tatbestandsspezifischer Gefahrezusammenhang
 - Es muss sich die dem Grundtatbestand anhaftende Gefahr in der schweren Folge niedergeschlagen haben
- c) Wenigstens Fahrlässigkeit bzgl. der besonderen Folge (§§ 226 I, 18 StGB) oder Absicht oder direkter Vorsatz bzgl. der besonderen Folge (§§ 226 II StGB)

II. Rechtswidrigkeit

III. Schuld

Beteiligung an einer Schlägerei, § 231 I StGB

I. Tatbestand

1. Objektiver Tatbestand

- a) Schlägerei/Angriff
- b) Beteiligung

2. Subjektiver Tatbestand

Vorsatz bzgl. aller objektiven Tatbestandsmerkmale, d.h. der Beteiligung an einer Schlägerei (*nicht*: bzgl. der besonderen Folge!)

II. Objektiven Bedingung der Strafbarkeit

- 1. Eintritt der Bedingung
- 2. Kausalität und objektive Zurechnung (in Bezug auf die Schlägerei/den Angriff)

II. Rechtswidrigkeit

III. Schuld